

Papier & was

Der Werkstoff Papier präsentiert sich in dieser Ausstellung in seiner vielfältigsten Weise. Eine Reihe Künstler:innen und Kunsthändler:innen aus dem In- und Ausland zeigen uns ihre schönsten Werke. Im Rahmen der Kunstnacht Konstanz Kreuzlingen findet am Samstag eine Performance statt.

AUSSTELLENDE

Jennifer Ambos
Sigrid Artmann
Bea Benedetti
Buch & Form
Bastien Conus
John Gerard
Tanja Leonhardt
Sabine Mangold
Marie-Laure Mazzza
Marc Schweizer

Papier&was 7. – 9. November 2025

Vernissage Freitag, 18.30 Uhr Ansprache Thomas Sarbacher

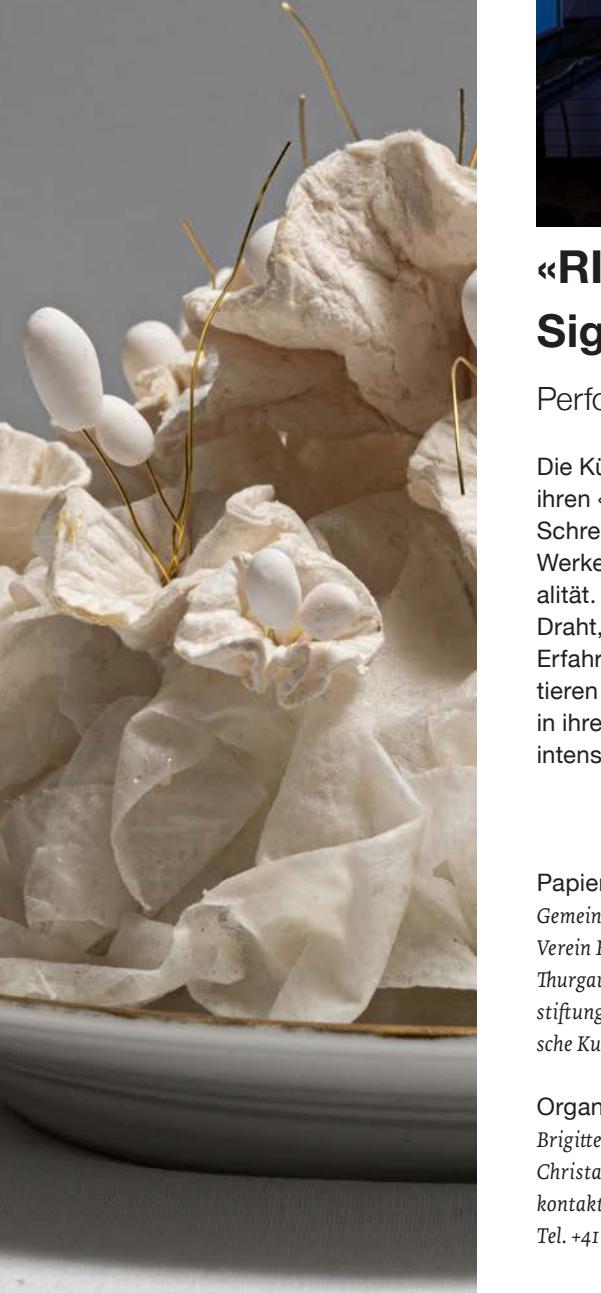
Performance «RISKANTES SCHREIBEN»

Samstag, 19.30 Uhr
Sigrid Artmann &
Tanja Leonhardt

Den Kunstwürfel vor der Frauenfelder Kantonsbibliothek hat die 2. Klasse des Schwerpunktachs Gestalten der Kantonsschule Frauenfeld unter der Leitung von Amina Giger eigens für «Papier&was» gestaltet.

Freitag, 18.30 – 21.00 Uhr
Samstag, 11.00 – 22.00 Uhr
Sonntag, 11.00 – 17.00 Uhr

Tel. +41 71 669 28 47



Marie-Laure Mazzza

Tanja Leonhardt Kunst & Kalligrafie

Seit fast dreissig Jahren entstehen in Tanja Leonhardts Atelier freie, schriftkünstlerische Arbeiten, bei denen Schrift als Werkzeug der künstlerischen Reflexion begriffen und nach neuen Wegen der Auseinandersetzung mit Schrift, Sprache und Natur gesucht wird.

Aktuell sind die Videopoetry und künstlerische Performance Lieblingsfelder von Tanja Leonhardt. Ihre künstlerischen Installationen über und unter der Erde gewinnen ein immer schärferes Profil. Analog zur Videopoetry entstehen zahlreiche Unikat-Künstlerbücher mit eigenen Texten.

Tanja Leonhardt
Am Haselstrauch 9
DE-63679 Schotten
+49 6044 989 84 32
info@atelierleonhardt.de
www.atelierleonhardt.de

Sabine Mangold Papierobjekte

Papier interessiert Sabine Mangold als Material in seiner Vielfalt und Beschaffenheit. Altpapier birgt hohes Potenzial zur Weiterverarbeitung. Zeitungspapier, alte Zeitschriften und Karton dienen der Künstlerin als Grundlage. Sie lässt sich auf die Materialien ein und beginnt zu arbeiten, bis sich bildnerische Objekte entwickeln.

Auch neues Papier fasziniert Sabine Mangold und öffnet Raum für unendliche Verarbeitungsmöglichkeiten. So entstehen Papierfiguren und dreidimensionale abstrakte Buchdeckel-landschaften.

Die Gestaltung von Collagen aus alten Zeitschriften fordert heraus und macht grossen Spass. Deren Aussagen sind für jede betrachtende Person individuell lesbar mit narrativem Charakter.

Sabine Mangold
Schwarzhaar 17
CH-4665 Oftringen
+41 77 490 44 21
kontakt@sabinemangold.ch
www.sabinemangold.ch

Marie-Laure Mazzza Papierskulpturen

Cette série a comme thématique un lieu de mémoire autour d'un buffet de fête oublié.

Je procède par strates, envahissant un service de table disparate, à mesure des trouvailles de récupération de matières première.

Je m'inspire de ce que la nature produit quand on la laisse fermenter: des champignons, des moisissures, du micellium. Je me sens libre de mélanger diverses techniques avec des papiers fait main ou pas, de la fibre, des tissus encollés.

Technique : vaisselle ancienne chinée, plâtre moulé, non tissé encollé, divers papiers récupérés, papier chiffons moulés et découpés à la main, fil laiton, petits éléments en porcelaine, reste de tissus.

Marie-Laure Mazzza
Atelier: 22 rue de la Filature
CH-1227 Carouge
+41 76 317 52 11
membre IAPMA, membre Visarte Genève
www.marie-lauremazzza.ch

Marc Schweizer Scherenschnitt

Im Alter von acht Jahren hat Marc Schweizer seine Leidenschaft für das Papierschneiden entdeckt, als seine Mutter ihm das erste Mal eine Schere und ein Blatt Papier in die Hand gegeben hat. Im Laufe der Zeit tauschte er die Schere gegen ein Messer, die Leidenschaft blieb jedoch immer dieselbe. Die Freude am Experimentieren und die Möglichkeit, bei der Arbeit in eine andere Welt einzutauchen, trieben ihn stets weiter an. Die kontinuierliche Perfektionierung der Schnitttechnik sowie die Suche nach neuen Ausdrucksformen sind die fortlaufende Motivation für seine Arbeit.

Technique : vaisselle ancienne chinée, plâtre moulé, non tissé encollé, divers papiers récupérés, papier chiffons moulés et découpés à la main, fil laiton, petits éléments en porcelaine, reste de tissus.

Marc Schweizer
Mosenriedgasse 7
CH-3770 Zweisimmen
+41 76 335 50 60
info@schweizerpapierschnitt.ch
www.schweizerpapierschnitt.ch

Papier&was wird unterstützt von:
Gemeinde Gottlieben, Gemeinde Tägerwilen,
Verein Kultursee, Dr. Heinrich Mezger-Stiftung,
Thurgauische Bodman-Stiftung, TKB-Jubiläums-
stiftung, Raiffeisenbank Tägerwilen, Thurgau-
ische Kulturstiftung Ottoperg.
Adresse und Eintritt:
Bodmanhaus
Dorfplatz 1
CH - 8274 Gottlieben
Eintritt: CHF 8.00
www.papierundwas.ch

Organisationsteam
Brigitte Conrad, Monika Fischer, Sandra Merten,
Christa Schürch, Andrea Walther
kontakt@papierundwas.ch
Tel. +41 71 669 28 47

Jennifer Ambos

Schachteln

Mit ihrem Label «ver.schachtelt» fertigt Jennifer Ambos seit über zehn Jahren kunstvolle Schachteln aus Papier und Pappe. In ihrem Atelier verbindet sie traditionelle Techniken mit einem feinen Gespür für Farbe, Form und Material.

Jeder Schritt – vom präzisen Zuschnitt bis zum letzten Handgriff

Fingerspitzengefühl. So entstehen außergewöhnliche Unikate: spielerisch, sorgfältig gearbeitet und voller Persönlichkeit. Ihre Schachteln sind mehr als funktionale Behältnisse – sie sind kleine Kunstwerke, die Kreativität, handwerkliches Geschick und Liebe zum Detail in sich tragen.

Jennifer Ambos arbeitet und lebt in Zürich.

Jennifer Ambos
+41 76 202 36 67
Instagram: ver.schachtelt
ver.schachtelt@gmx.ch

Sigrid Artmann

Kunst & Kalligrafie

handschrift ist mein Leben. Ich
sehe das Schreiben von Hand
als kraftvolle Ausdrucksform, die
in unserem Sein eine tiefe Bedeutung
verleiht. Nicht nur in Verbindung mit
einer lesbaren Botschaft, die sie
ermittelt. Asemic Writing (asemisch

Art des Schreibens, die direkt aus
einem Herzen spricht.

ehr und mehr verlasse ich die
grenzen der Lesbarkeit und betrete
bereiche, in denen ich mich von
einem Körper und der Intuition
trennen lasse. Asemic Writing ist ein
heimnisvoller Akt, der sich weitge-
hend unserem Verständnis entzieht.
Eine Arbeiten entstehen überwie-
gend auf Papier, das mir seine Sinn-

ch meinen Ideen und ist gleichzeitig omnipräsent. Durch zunehmende Reduktion in meinen Kalligrafien ist die jeweilige Papieroberfläche ein entscheidender, ästhetischer und sozialer Mitspieler.

grid Artmann
Schlossstrasse 5
71634 Ludwigsburg
49 171 655 99 82
artmann@t-online.de
www.schrift-kunst-werkstatt.de



l.com

Buch und Form

Buchbinderei

Schon seit Jahrzehnten, vermutlich seit der Gründung der «Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft gestaltendes Handwerk» (sagh), gibt es darin eine Buchbindergruppe. Nun hat sich der grösste Teil dieser Gruppe von der sagh gelöst und schickt sich an, selbständig weiterzuarbeiten, und zwar trotz

Erfolgs, den diese Gruppe in letzter Zeit erzielte.

Die Gruppe hat sich nun in Form eines Vereins konstituiert und wird ihre Tätigkeit im bisherigen Rahmen

terführen. Die Ausstellungsstücke werden wie bisher in einem mehrstufigen Auswahlverfahren erarbeitet. Dabei will man das Spektrum der Arbeiten möglichst offenhalte nicht auf Bucheinbände beschränken sondern alles zulassen, was Buchbinder mit seinen Materialien und Arbeitstechniken erarbeiten kann: zukunftsorientiert neue Wege und Möglichkeiten suchen.

Buch und Form
info@buchundform.ch
www.buchundform.ch

Bastien Conus

Suminagashi

Come and discover the art of matriality par excellence, suminagashi. The ancestor of all marbled paper traditions, which made its way from Japan to Western Europe via the Silk Road. Chinese ink is delicate deposited on the surface of the water, naturally sets and forms volute geological motifs, various pareidolic cloud flows and other burning probabilities.

Bastien Conus is a child of Lake Onuma and a devotee of Ramuz and Tadao Fukada. Fascinated by his relationship with the aquatic elements he pursues a hypermaterialist quest propelled by the terrestrial elements. And since Covid and his fear of flying have had ruined his dreams of an initiatory trip to the Land of the Rising Sun in the footsteps of mineral inks he has developed a daily and local anti-traditionalist practice of floating Japanese inks. An initiation not to be missed!

Bastien Conus
Placette des Terreaux 18
CH-1003 Lausanne
+41 77 402 39 88
insta @babababathings
bconus@gmail.com
www.suminagashi.ch

John Gerard

Paperworks

John Gerard, in Michigan/ USA geboren, absolvierte ein Kunststudium in den USA und Bonn. 1985 eröffnete er in Berlin seine Werkstatt für experimentelle handgeschöpfte Papiere. Seit 1992 lebt und arbeitet der Künstler in Rheinbach bei Bonn. Im Zentrum seines Wirkens stehen Künstlerbücher mit unikativem Charakter, die von internationalen Gremien ausgezeichnet wurden.

Auf frisch geschöpften Bogen lässt der Künstler Texturen, Formen und Bilder aus flüssigen Fasern entstehen. Die so gestalteten Papiere nutzt John Gerard als «Bühne» zur Inszenierung ausgewählter Gedichte. Seit einigen Jahren entwickelt er reversible Heftungen, die nur aus Faltungen und Steckverbindungen bestehen, für seine eigenen Bücher.

Seine Werke befinden sich in vielen bedeutenden öffentlichen und privaten Sammlungen weltweit.

Gerard Paperworks
John Gerard
Auf dem Essig 3
D-53359 Rheinbach
+49 22 26 21 02
info@gerard-paperworks.com
www.gerard-paperworks.com

